

EXECUTIVE-MINI-CHECKLISTE

www.dynagroup.de

Diese hilft Geschäftsführungen und Digitalisierungsverantwortlichen, in 2-5 Minuten zu prüfen, ob ein geplanter KI-Use-Case als Pilotprojekt tragfähig ist – oder ob er mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Hype-Projekt wird.

1) Geschäftsrelevanz	
Klarer, wiederkehrender Engpass im Alltag	☐
Messbarer Zeit-, Kosten- oder Qualitätsverlust heute	☐
Spürbar nervig für Mitarbeitende	☐
20-40 % Verbesserung wäre wirtschaftlich relevant	☐
Nicht nur „nice to have“	☐
2) Use-Case-Tauglichkeit	
Klarer Input und klarer Output	☐
Standardisierter Ablauf	☐
Keine rechtsverbindlichen Entscheidungen	☐
Ohne tiefe Systemintegration testbar	☐
3) Risiko & Verantwortung	
Benannter Owner für Qualität und Betrieb	☐
Human-in-the-Loop fest eingeplant	☐
Fehler nicht geschäftskritisch	☐
Keine sensiblen personenbezogenen Daten	☐
Datenschutz vorab geprüft	☐

4) Messbarkeit & Entscheidung	
Klare Erfolgskriterien definiert	☐
Zeitraum begrenzt (z. B. 2-4 Wochen)	☐
Echte Entscheidung am Ende: skalieren / stoppen	☐
Stopp ausdrücklich erlaubt	☐
Learnings werden dokumentiert	☐

5) Nüchterner Reality-Check	
Prozess auch ohne KI verbesserungswürdig	☐
Problem heute schmerzhaft genug	☐
Ziel = Nutzen, nicht „KI ausprobieren“	☐
„Lohnt sich nicht“ als valides Ergebnis	☐

Entscheidungslogik (Ampel)

- Grün – tragfähiger Pilot-Use-Case (mind. 12 von 18 „Ja“)
- Gelb – hoher Klärungsbedarf (8-11 „Ja“)
- Rot – Hype-Projekt (unter 8 „Ja“)

Ein gutes KI-Pilotprojekt liefert Klarheit – nicht nur Automatisierung.

DynaGroup Information Technologies GmbH

Sparringspartner für pragmatische
KI-Einführung im Mittelstand

 www.dynagroup.de
 kontakt@dynagroup.de

